



**Protokoll der 36. Generalversammlung
Retriever Club Schweiz (RCS)
01. April 2023, 10.20 Uhr, Welle7, Bern**

Trakt.1 - Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst alle 109 im Saal anwesenden Mitglieder.
Für die heutige GV haben sich einige Mitglieder abgemeldet. Die Liste liegt der Geschäftsstelle vor.
Die Präsidentin verzichtet auf das Vorlesen der Abwesenden.
Die Präsidentin bittet die Anwesenden sich zu erheben, um den im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Es sind dies:

- Logan Carol
- Morger Charlotte
- Walthert Christine
- Walthert Urs
- Wegner Narelle
- Spengler Karin
- Vetter Charlotte
- Schuler Irma
- Montavon Erica
- Leemann Nelly
- Kühn Frank
- Baumann Alfred

Die Anwesenden erheben sich.

.....

Trakt. 2 - Wahl der Stimmzähler

Es werden folgende Stimmzähler vorgeschlagen:

- Franz Berger, Maja Bindschedler
- Corinne Pulver, Adrian Berlinger

Die Stimmzähler werden mit 109 Ja-Stimmen einstimmig gewählt.

.....

Traktandum 3 – Genehmigung des Protokolls der GV 2022

Das Protokoll wurde auf der Webseite publiziert.
Keine Anmerkungen der Mitglieder.

Das Protokoll wird mit 109 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

.....

Traktandum 4 – Genehmigung der Jahresberichte 2022

Die Jahresberichte der Präsidentin und der Kommissionen wurden auf der Webseite publiziert. Frage aus der Versammlung von Myrtha Schuler zur aktuellen Anzahl der Mitglieder.

Stand 01.01.2023: 2'294 Mitglieder, davon 1733 Hauptmitglieder

(Vergleich Stand 01.01.2022: 2'326 Mitglieder, davon 1'883 Hauptmitglieder)

Die Jahresberichte werden mit 109 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

.....

Traktandum 5 - Informationen aus dem Vorstand

- Präsentation Vereinsartikel mit neuem Logo

Preis: Cap CHF 25.00, Weisses Poloshirt CHF 45.00

- Information Auswertung WOW

Die Resultate werden nach Abschluss der Auswertung veröffentlicht.

.....

Traktandum 6 - Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht, Entlastung der Leitung Finanzen und des Vorstands

Peter Steffen, Leitung Finanzen, erläutert die Jahresrechnung 2022, die auf der Webseite publiziert wurde.

Abweichungen vom Abschluss 2022 zu Budget 2022

Mindererträge (Summe aus Ertrag/Aufwand)

- RCS Clubshow	CHF 7'000.00
- Zuchtkommission	CHF 13'000.00
<u>Total</u>	<u>CHF 20'000.00</u>

Erklärung Clubshow: Die Clubshow hatte viel weniger Teilnehmer zu verzeichnen.

Mehraufwände (Summe aus Ertrag/Aufwand)

- Jagdkommission	CHF 4'000.00
- Sporthundekommission	CHF 3'000.00
- Redaktionskommission	CHF 2'000.00
- Personalaufwand	CHF 4'000.00
- Werbeaufwand	CHF 8'000.00
- Verwaltungsaufwand	CHF 3'000.00
<u>Total</u>	<u>CHF 24'000.00</u>

Gesamthaft resultierender Betrag von minus CHF 44'000.00

Diskussion

Yvonne Jaussi:

Sind die CHF 30'000.00 für die Geschäftsstelle und Buchhaltung in diesen Total CHF 44'000.00 enthalten?

Erklärung Peter Steffen: Sie sind darin nicht enthalten.

Myrtha Schuler: Mit einem Minus von 74'000.00 wird der RCS in zwei Jahren insolvent sein. Das kann nicht sein. Eine Annahme des Budgets heisst Ja zum Niedergang des RCS.

Erläuterungen Peter Steffen:

Der Antrag der Mitgliederbeitragserhöhung im 2022 wird erst wirksam im 2023. Zudem werden zukünftig Sparmassnahmen beim WOW getroffen.

Des weiteren hatte der Vorstand an einer vergangenen Generalversammlung den Auftrag erhalten, dass bevor Beiträge weiter erhöht werden, der Verein von seinem hohen Eigenkapital zehren solle. Die Beitragserhöhungen werden in 2023 dazu beisteuern, dass das Minus abgedeckt wird.

Myrtha Schuler: Die Erklärung ist nicht nachvollziehbar, da die Kosten des WOW bei den minus CHF 30'000.00 vorgängig kein Thema waren.

Peter Steffen: Das Budget kommt erst später zur Abnahme.

Frage aus der Versammlung von Marie-Jeanne Zablonier zu 2022: Wo ist der Erfolg (Startgelder) der Ausstellungskommission aufgelistet?

Erklärung von Manuela Schär: Es gibt keine Startgelder in der Ausstellungskommission. Der RCS hat keine Einnahmen, sie helfen nur organisieren. Die Weihnachtsausstellung gehört zur Regionalgruppe Nord-West-Schweiz und wird nicht über den RCS abgerechnet.

Myrtha Schuler: Für 2021 ein Defizit von CHF CHF 34'793.00.00. Für 2022 ein Defizit von knapp von CHF 75'000.00. Es macht keinen Sinn, das Budget 2023 abzulehnen, aber es muss auf das Budget 2024 geschaut werden. Sie empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung zu akzeptieren und vor allem auf das Budget 2024 zu fokussieren.

Frage aus der Versammlung von Margrit Decoster: Wofür stehen die CHF 8'000.00 für Zuchtwertschätzung?

Erläuterung von Karin Gerber: Für die Onlinedatenbank.

Monika Hauri: Sie empfiehlt, die Jahresrechnung 2022 zu akzeptieren, bittet aber um Erläuterungen durch die einzelnen Kommissionen.

Jagdkommission:

Werner Haag: Die Einnahmeseite läuft über Prüfungen, die Ausgaben laufen entsprechend gekoppelt an die Einnahmen der Prüfungs-Startgelder.

Soll heissen, dass im 2022 mehr Startgelder budgetiert waren, aber auch die geplanten Ausgaben für Spesen etc. nicht im selben Ausmass angefallen sind wie budgetiert.

Da die Inflation auch ihren Einfluss auf Richterspesen von Prüfungen haben wird, hat die JK bereits beschlossen, dass die Startgelder im 2023 angehoben werden, um sicherzustellen, dass das Defizit dadurch möglichst gedeckt ist.

Zuchtkommission:

Karin Gerber: Die ZK hatte noch keine Einsicht in die Abrechnung und weiss daher nicht, wo das Defizit entstanden ist.

Es ist ihr nicht klar, warum in der Zuchtkommission bei der Wurfkontrolle 12'500.00 CHF budgetiert sind, CHF 7'000.00 mehr als die ursprünglichen CHF 5'000. Sie weiss aber auch nicht, woher die ursprüngliche Budgetierung von CHF 5'000.00 stammt. Während Corona wurden keine Zuchtkontrollen durchgeführt.

Wiederholter Aufruf von Myrtha Schuler lösungsorientiert auf das Budget 2023 schauen.

Regula Lehmann: Die ganze Jahresrechnung inkl. Spesen wird nochmals genau angeschaut und kommuniziert.

Hans Döbeli empfiehlt, zur Abstimmung zu kommen.

Dieter Lüscher: Bittet um ein einheitliches Abrechnungsformular für die WT's.

Peter Steffen nimmt das Votum gerne entgegen.

Hanspeter Bratschi meldet sich zu Wort:

Die Abrechnungen von den Kommissionen werden von der Kommission geprüft. Wie kann es sein, dass Karin Gerber keine Kenntnis davon hat.

Die Kommissionen konnten seit 2021/2022 kein ausgeglichenes Budget präsentieren.

Unter diesen Umständen wird er die Jahresrechnung nicht gutheissen. Er hofft, dass die Revisoren das im Detail geprüft haben. Es hat widersprüchliche Aussagen im Vorstand und das kann nicht sein.

Der Revisionsbericht der Firma Wadsack wird von Peter Steffen vorgelesen zur Kenntnisnahme.

Abstimmung: Die Jahresrechnung 2022 wird mit 38 Ja, 40 Nein und 19 Enthaltungen abgelehnt.

Die Décharge wird mit 28 Ja, 50 Nein, 16 Enthaltungen abgelehnt.

Traktandum 7 - Genehmigung des Tätigkeitsprogramms 2023

Das Tätigkeitsprogramm 2023 wurde auf der Webseite publiziert.

Fragen aus der Versammlung von Julia Käser: Sehr umfangreiches Tätigkeitsprogramm, sehr viele WT's, die vom RCS organisiert werden im Verhältnis zu den Ausstellungen etwa 3 mal so viel. Vorschlag, weniger WT's zu organisieren um Kosten zu sparen.

Werner Haag: Das wäre durchaus eine Möglichkeit. Die WT's zeigen aber eine sehr hohe Auslastung, die meisten sind positiv in der Bilanz.

Votum für die WT's von Pierre Yves Lötscher: Grundsätzlich sind die Retriever Arbeitshunde.

Anmerkung von Myrtha Schuler: Die Tests waren ausgebucht, dann hätte es eine positives Resultat sein sollen.

Werner Haag: In der Jagdkommission besteht seit jeher ein leichtes Defizit. Das betrifft insbesondere die Jagdprüfungen. Die Frage stellt sich, ob der RCS grundsätzlich bereit ist, das zu tragen.

Fragen von Regula Bächtold :

Weshalb sind die BLP's für jedermann geöffnet? Warum findet die Prüfung nach dem Schuss mit nur 2 Teilnehmern statt (es müssten 4 sein)?

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig mit 109 Ja Stimmen genehmigt.

Traktandum 8 – Genehmigung des Budgets 2023

Peter Steffen erläutert, dass das Budget nur mit den Mitgliederbeiträgen nicht ausgeglichen ist. Es braucht mehr Sponsoring, die WOW Ausgaben müssen angepasst werden. Die Erhöhung der Mitgliederbeiträge generiert bereits mehr Austritte.

Diskussion:

Myrtha Schuler: Budget 2023 ist abzulehnen. Der Vorstand muss die Möglichkeit nutzen, ein besseres Budget zu erstellen.

Bratschi HP: Tätigkeitsprogramm wurde angenommen, das Budget 2023 muss demzufolge angenommen werden. Für das Budget 2024 muss das Tätigkeitsprogramm dementsprechend angepasst werden. Er hätte erwartet, dass sich die Ausgaben für die Geschäftsstelle in positiveren Zahlen der Kommissionen widerspiegelt.

Simon Lüscher: Frage an den Rechtsberater. Was sind die Konsequenzen, wenn das Budget 2023 abgelehnt wird, und was hat das für Konsequenzen auf die Handlungsfähigkeit des Vorstandes.

Dimitri Papadopulos erläutert: Der Vorstand ist weiterhin vorsichtig und beschränkt handlungsfähig. Er muss das Tätigkeitsprogramm vorsichtig ausrichten und eine ausserordentliche GV einberufen.

Stimme aus der Versammlung: Budget auf den Vorlagen des 2022 zu machen macht keinen Sinn.

Yvo Paganini: Richter und Übernachtungen wurden teurer (Lawinenhunde). Es ist zwar möglich, einen positiven Abschluss zu machen, aber das Geld musste strategisch geholt werden es ist nötig, Werbung zu machen. Der RCS muss sich auf das 2024 ausrichten, zusammen mit Leuten, die strategisch vorgehen können.

Regula Lehmann informiert, dass die Geschäftsstelle auf Ende Juni 2023 gekündigt hat. Es ist nicht sicher, dass die Geschäftsstelle ersetzt wird.

Peter Steffen erläutert, dass das Budget 2023 auf den Erfahrungen vorheriger Jahre basiert und nicht auf 2022 basierend aufgebaut wurde.

Julia Käser: Fragen zu WOW Einsparungen in Form von Werbung.

Veronika Schwarz: Der Vorstand ist am Thema dran. Es ist nicht einfach, Inserenten zu finden.

Monika Hauri: Bitte um Abstimmung.

Das Budget wird mit 101 Ja Stimmen, 4 Nein und 4 Enthaltungen genehmigt.

Traktandum 9 - Festsetzung des Jahresbeitrages 2024

Der Jahresbeitrag bleibt gleich.

Hauptmitglied:	CHF 85.00
Familienmitglied:	CHF 55.00
Veteran:	CHF 70.00

Die Mitgliederbeiträge für 2024 werden mit 106 Ja-Stimmen und 3 Enthaltung angenommen.

Traktandum 10 - Genehmigung der Gebühren

Die Gebühren bleiben gleich.

Die Gebühren werden einstimmig mit 109 Ja-Stimmen angenommen.

Traktandum 11 - Festsetzung der Ausgabenkompetenz des Vorstandes

Martin Herzig: Fragt, won welchem Betrag die Rede ist.

JM: Es besteht keine Ausgabenkompetenz, entsprechend wird auch nicht darüber abgestimmt.

Traktandum 12 - Beschlussfassung über Ausgaben, welche die Kompetenzen des Vorstandes übersteigen

Es gab bis jetzt keine solche Beschlussfassung, entsprechend müsste dieses Traktandum eigentlich nicht aufgeführt werden.

Der juristische Beistand Dimitri Papadopulos empfiehlt, diese beiden Traktanden zusammenzufassen und über beide Traktanden gemeinsam abzustimmen. Es bedeutet, dass der Vorstand keine Kompetenz hat über Ausgaben, die nicht im Budget aufgeführt sind.

Traktandum 11 und 12 werden mit 108 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Traktandum 13 - Demissionen aus dem Vorstand und den Kommissionen

Verabschiedungen aus dem Vorstand:

- **Peter Steffen**
- **Jürg Meier**
- **Werner Haag**
- **Thomas Schär**
- **Lucretia Watkins**

Veronika bedankt sich persönlich herzlich bei den Vorstandsmitgliedern für die gemeinsame Zeit. Alle erhalten ein kleines Geschenk und eine kleine Abfindung. Die Vorstandsmitglieder werden von der Versammlung mit grossem Applaus verabschiedet.

Diskussion

Maja Bindschedler: Fragt, was die Gründe sind, dass gleichzeitig 5 Personen aus dem Vorstand demissionieren.

Lucretia Watkins: Nichtwiederwahl schon vor 2 Jahren bekannt gegeben, ist bereits 10 Jahre im Vorstand. Verbleibt in der Jagdkommission, sofern sie gewählt wird.

Werner Haag: Grundsätzlich macht ihm die Arbeit in der Kommission Freude, aber die Angriffe von den Mitgliedern sind heftig und er bittet die Versammlung, solche Angriffe in Zukunft zu unterlassen. Er habe Fehler gemacht bei der Abklärung von Jérémie Guéneau und übernimmt dafür die Verantwortung. Zudem fehlte ihm die Unterstützung und das Vertrauen im Vorstand.

Jürg Meier: Hat gerne für den RCS gearbeitet. Eine persönliche Sache zwischen ihm und Regula Lehmann habe zum Austrittsentscheid geführt und das Vertrauen im Vorstand fehlte.

Peter Steffen: Er hatte Hoffnung, die Vision des erstellten Leitbildes umsetzen zu können. Die Werte des Leitbildes wurden nicht gelebt. Die Chemie im Vorstand stimmte nicht mehr, darum hat er die Konsequenzen gezogen.

Thomas Schär: Er war sich bewusst, dass es ein sehr intensives Amt war. Aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen ist er ausgeschieden.

Votum aus dem Publikum von Julia Käser: Regula Lehmann hat in diesem Jahr einen tollen Job gemacht.

Antrag von Hans Döbeli: Thomas Schär soll Ehrenmitglied werden. Thomas Schär ist bereits Ehrenmitglied.

Verabschiedung aus den Kommissionen:

Zuchtkommission

ZK: **Colette Spicher** – Organisation Wesens- und Anlagetests

10 Jahre lang für die ZK gearbeitet. Im RCS seit 1995

ZK: **Christiane Sonnay** -Rasseverantwortliche Golden Retriever

Im RCS seit 40 Jahren, 30 Jahre in der ZK.

Sie werden von Karin Gerber als Vertreterin der Zuchtkommission verdankt und von der GV mit grossem Applaus verabschiedet.

Jagdkommission

- **Austritt Jérémie Guéneau**

Die Jagdkommission informiert über den Austritt von Jérémie Guéneau.

LW liest den Brief von Jérémie Guéneau vor.

Silvie Berger: Bei solch massiven Vorwürfen müsste der Vorstand eingreifen.

RL: Sie unterlässt es, da Jérémie Guéneau bereits ausgetreten ist.

Traktandum 14 - Wahlen in den Vorstand

A)

- **Wiederwahl in den Vorstand:**

Veronika Schwarz

Wird mit 69 Ja Stimmen, 13 Nein, 17 Enthaltungen gewählt.

Manuela Schär

Wird mit 105 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen gewählt.

Regula Lehmann (Präsidentin)

Sie wird mit 72 Ja Stimmen, 7 Nein und 18 Enthaltungen Stimmen gewählt.

Grosser Applaus. Regula Lehmann bedankt sich bei der Versammlung.

- **Neuwahlen in den Vorstand**

Mit Ausnahme von Simon Lüscher wurden die Vorstellungen auf der Webseite publiziert.

- **Karin Gerber Co-Leitung ZK**

Karin Gerber wird einstimmig gewählt.

- **Sina Aebi Co-Leitung ZK**

Sina Aebi wird einstimmig gewählt.

- **Iris Jorda, Leiterin Finanzen**

Iris Jorda wird mit 1 Enthaltung gewählt.

- **Simon Lüscher Leitung Jagdkommission**

Simon Lüscher wird mit 3 Enthaltungen gewählt.

Martin Herzig bittet um Vorstellung.

Karin Gerber, Sina Aebi, Iris Jorda und Simon Lüscher stellen sich vor. Es wird applaudiert.

B)

- **Wahl der Revisionsstelle**

Der Vorstand schlägt die T&R AG mit Sitz im Kanton Bern für 3 Jahre vor.

Hanspeter Bratschi fragt nach den Kosten.

Peter Steffen: Die Kosten bewegen sich im Rahmen von CHF 2'000.00

Die Revisionsstelle wird mit 1 Enthaltung gewählt.

.....

Mittagspause 13.00 bis 13.45 Uhr

.....

Traktandum 15 - Wahlen in die Kommissionen

Wiederwahl Zuchtkommission:

- **Ugo Sprecher**
- **Livia Reich**
- **Denise Karp**
- **Claudia Schmocker**
- **Erika Geiser**
- **Anita Mühlethaler**

Die Zuchtkommission wird in Globo einstimmig und mit Applaus gewählt.

Neuwahlen Zuchtkommission

- **Maria Isch**
- **Helga Schweizer**

Sie wurden auf der Webseite publiziert.

Maria Isch und Helga Schweizer stellen sich vor.

Maria Isch wird einstimmig und mit Applaus in die Zuchtkommission gewählt.

Helga Schweizer wird einstimmig und mit Applaus in die Zuchtkommission gewählt.

Wiederwahl Ausstellungskommission

- **Rahel Keller**
- **Heike Sulz-Leed**
- **Andrea Spicher**
- **Dorli Equilino**
- **Daniela Elstner**

Die Ausstellungskommission wird in Globo einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Wiederwahl Redaktionskommission

- **Doris Reck**
- **Beate Jurt-Muff**
- **Nicole Molenaar**

Die Redaktionskommission wird in Globo einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Wiederwahl Jagdkommission

- **Beatrice Lötscher**
- **Lucretia Watkins-Mettler**
- **Hans Döbeli**

Die Jagdkommission wird in Globo mit 1 Enthaltung und mit Applaus wiedergewählt.

Traktandum 16 - Wahlen Richter und Richteranwälter

Sie wurden auf der Webseite vorgestellt und stellen sich heute zur Wahl.

Ausstellungsrichteranwälter: Joe Borges

Joe Borges wird mit 1 Enthaltung gewählt.

Prüfungsleiterin Schweissprüfung: Margrit Decoster

Margrit Decoster wird einstimmig als Prüfungsleiterin Schweissprüfung gewählt.

Wesens- und Anlagerichter: Sina Aebi

Sina Aebi wird einstimmig als Wesens- und Anlagerichter gewählt.

WT-Richter: Jérémie Guéneau steht nicht mehr zur Wahl.

.....
Traktandum 17 – Anträge der Mitglieder, der Kommissionen und des Vorstandes

Anträge aus dem Vorstand

Es bestehen keine Anträge aus dem Vorstand.

Antrag der Sporthundekommission

- **Antrag zur Ergänzung des Reglements RCS Schweizermeisterschaft und offene Prüfungen**

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag der Jagdkommission

- **1. Antrag zur Anpassung des Reglements «Richter für Workingtests (WT)»**

Der Antrag wird mit 2 Nein und 1 Enthaltung angenommen.

- **2. Antrag zur Einführung eines nationalen Field Trial Reglements "REGLEMENT FÜR FIELD TRIAL AUF GESCHOSSENES WILD (A – PRÜFUNG)**

Der Antrag wird zurückgezogen da die Zustimmung der AGJ fehlt.

Anträge der Mitglieder

- **Margrit Decoster:**
 - 1. Antrag auf Erstellung einer Datenbank**

Margrit stellt ihren Antrag vor.

Die ZK und der Vorstand raten zur Ablehnung des Antrages.

Begründung:

- Ablösung FileMaker prioritär
- Datenschutz / Deckrüdenliste auf RCS Homepage
- Kostenklärung
- Dogbase Jahresbeitrag von Fr. 45.—
- Alle Retriever der Schweiz aufgeschaltet

Juli Käser: Dogbase ist oft nicht aktuell. Es besteht die Möglichkeit, bei einem anderen Club um eine Lizenz anzufragen.

Karin Gerber: Das ist der Auftrag der Zuchtkommission in den nächsten Jahren.

Der Antrag wurde mit 31 Ja Stimmen, 50 Nein und 4 Enthaltungen abgelehnt.

- **Martin Kuse**
2. Antrag auf Änderung des Zucht- und Körreglements des RCS

Martin Kuse zieht den Antrag zurück, da die ZK bereits eine Expertengruppe für eine Überarbeitung des Wesens- und Anlagetests gebildet hat.

Traktandum 18 – Ehrungen und Ernennungen von RCS-Veteranen (25 Jahre Mitgliedschaft des RCS) und Ehrenmitgliedern RCS und Resultate

- **Ehrungen und Ernennungen von RCS Veteranen (25 Jahre Mitgliedschaft des RCS)**
Der Status SKG Veteran existiert nicht mehr.

Veteranen

Mitglieder, die länger als 25 Jahre beim RCS sind, werden automatisch als Veteranen weitergeführt. Der Veteranenstatus ist auch erfüllt, wenn in einer anderen Sektion eine Mitgliedschaft über 25 Jahre besteht, beim RCS aber noch nicht.

Ehrenmitglieder

Vorschlag des Vorstandes, Christiane Sonnay als Ehrenmitglied aufzunehmen.

Christiane Sonnay wird einstimmig und mit Applaus als Ehrenmitglied gewählt.

Resultate

Simon Lüscher übernimmt die Ehrungen der Sieger

Swiss Trophy

Beginner: 1. Fabienne Darms mit Kornay Hunting Harpers Loon
 2. Christa Zweifel Brackenwood Grateful Nuri
 3. Franziska Bongni Onya of Eleven Creek

Novice: 1. Christa Dietz Huel's Hunters Omary
 1. Ivo Paganini Aspen of Hunting Castle
 3. Martin Wiederin Brown Hunt's Finnis
 3. Dagmar Ineichen Lory of Roughcorner Castle

Open: 1. Guido Picononi mit Kornay Hunting Don Camillo
 2. Ruben Krausz mit Limcreek Eyron Stark

3. Gisela Thaler mit von der Mohnenfluh Avani

Alpen Cup Gesamtsiegerin

1. Guido Picononi mit Kornay Hunting Don Camillo
2. Christa Zweifel mit Brackenwood Grateful Nuri
3. Gisela Thaler mit von der Mohnenfluh Bima

Flatcoat Challenge Trophy

1. Sven Bosshard mit Solveigh Never Touching Ground
2. Anna Censi mit Baghira vom Waldenblick
3. Yasmina Zuberbühler mit Almanza Secret of Success

Traktandum 19 – Verschiedenes

Marie-Jeanne Zablonnier schlägt vor, das WOW elektronisch auf die Homepage zu stellen.

Veronika Schwarz: Die Umfrage WOW ist noch nicht fertig ausgewertet.

Schlusswort der Präsidentin: Ein Geschäftsreglement wird erstellt werden.

Regula Lehmann bedankt sich bei der Versammlung.

Schluss der GV: 14.45 Uhr

Retriever Club Schweiz (RCS)



Regula Lehmann
Präsident



Monika Schibli Sutter
Protokollführerin